

Erklärung von Landesbischof Dr. Christoph Meyns zur Impfpflicht aus christlicher Perspektive

Corona ist weiter eine große Herausforderung für uns alle. Trotz vieler Maßnahmen ist es uns noch nicht gelungen, die Pandemie zu besiegen. Als Christen können wir aber helfen, dass uns das bald gelingt. Entscheidend ist, dass wir uns alle gegen Corona impfen lassen. Nur so können wir letzten Endes Leben schützen und auch hoffen, in absehbarer Zeit wieder ein normales Leben führen zu können.

Deswegen möchte ich mit Nachdruck an Sie appellieren: Lassen Sie sich impfen! Das ist gerade für Menschen, die im Namen unserer Kirche wirken, eine Pflicht, wenn nicht zwingende gesundheitliche Gründe dagegensprechen.

Warum? Eine Impfung ist nicht nur eine Frage der persönlichen Entscheidung. Denn eine Corona-Erkrankung betrifft nicht nur jeden Einzelnen für sich.

Die Corona-Pandemie ist der Ernstfall für unser soziales Miteinander. Denn jeder von uns kann durch seine Erkrankung andere Menschen gefährden. Auch wenn er selber keine oder nur milde Symptome hat. Durch eine Übertragung des Virus können wir Andere in einem Maße schädigen, das wir nicht abschätzen können. Das dürfen wir nicht zulassen.

Als Christen sind wir ethisch verpflichtet, das Wohl unseres Nächsten im Blick zu behalten. Im Gebot der Nächstenliebe erkennen wir die Stimme Jesu selbst. Wir können deshalb nicht nur an uns selbst denken. Durch unsere Impfung geben wir unserem christlichen Glauben konkret Ausdruck.

Das können wir auch deshalb ohne Bedenken tun, weil eine Impfung für uns selber in aller Regel keine gesundheitliche Gefahr darstellt. Das zeigt die seriöse wissenschaftliche Begleitforschung. Deshalb möchte ich Sie auch herzlich bitten, keinen Verschwörungstheorien zu folgen, die Corona-Impfungen in Frage stellen oder darin einen Angriff dunkler Mächte befürchten. Das ist Unsinn!

Die Lage ist ernst. Es kommt auf uns an. Nehmen wir unsere Verantwortung als Christen wahr und tragen wir zum Wohl unseres Nächsten und unseres Landes bei:

Impfen ist Christenpflicht!

*Wolfenbüttel
1. Dezember 2021*

*Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig, Referat für Kommunikation und Medien,
Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1, 38300 Wolfenbüttel, Tel. 05331-802108, ips@lk-bs.de,
www.landeskirche-braunschweig.de*